

Absender (Praxisanschrift):	Beabsichtigter Betrieb einer Röntgeneinrichtung in der Tiermedizin
Abweichender Aufstellort der Röntgeneinrichtung	§12 Genehmigungsantrag bzw. §19 Anzeige nach dem Strahlenschutzgesetz (StrlSchG)

Anzeige des Betriebs einer Röntgeneinrichtung gemäß § 19 Abs. 1 StrlSchG Genehmigungsantrag für den Betrieb einer Röntgeneinrichtung (z.B. außerhalb eines bzw. in einem mobilen Röntgenraum § 19 Abs. 2 Nr. 5 bzw. Nr. 7) Anzeige wesentliche Änderung einer Röntgeneinrichtung gemäß §12 Abs. 2 und § 19 Abs. 5 StrlSchG
--

1. Antragsteller (Strahlenschutzverantwortlicher gemäß § 69 StrlSchG):	
Juristische Person oder teilrechtsfähige Personengesellschaft:	
Organisationsname:	
Rechtsform:	
Natürliche Person oder vertretungsberechtigte Person bei juristischer Person oder teilrechtsfähiger Personengesellschaft (§ 69 Abs. 2 StrlSchG):	
Name:	Vorname:
Geburtsdatum:	Geburtsort:
Straße:	
Hausnummer:	
PLZ:	Ort:
Telefon:	Mail:
<i>Hinweis: Sollte die Röntgeneinrichtung bereits durch einen anderen Strahlenschutzverantwortlichen angezeigt sein, so müssen die Pflichten vertraglich eindeutig gegeneinander abgegrenzt sein. Dieser Abgrenzungsvertrag ist der Behörde auf Verlangen vorzulegen (§ 44 StrlSchV).</i>	

2. Angaben über den ggf. für die Leitung oder Beaufsichtigung des beabsichtigten Betriebes bestellten Strahlenschutzbeauftragten (§ 70 Abs. 1 bzw. 2 StrlSchG):
Bitte für jeden Strahlenschutzbeauftragten eine individuelle Bestellung vorlegen, z.B. mit dem Formular "Bestellung eines Strahlenschutzbeauftragten"

Nicht erforderlich

Mehr als drei Strahlenschutzbeauftragte: Namensliste als Anhang beifügen

Name:

Vorname:

Name:

Vorname:

Name:

Vorname:

3. Nachweis der für den Anwendungsbereich erforderlichen Fachkunde im Strahlenschutz (§ 13 Abs. 1 Nr. 2 bzw. § 19 Abs. 3 Nr. 4 StrlSchG):

Strahlenschutzverantwortlicher:	liegt bei	wird nachgereicht	nicht fachkundig
Strahlenschutzbeauftragte:	liegen bei	werden nachgereicht	

4. Nachweis über die Aktualisierung der Fachkunde (§ 48 StrlSchV):
(mindestens alle 5 Jahre erforderlich)

Strahlenschutzverantwortlicher:	liegt bei	wird nachgereicht	noch nicht erforderlich
Strahlenschutzbeauftragte:	liegen bei	werden nachgereicht	noch nicht erforderlich

5. Nachweis der Approbation (§ 19 Abs. 3 Nr. 7 i.V.m. § 15 StrlSchG):

Strahlenschutzverantwortlicher:	liegt bei	wird nachgereicht	nicht vorhanden
Strahlenschutzbeauftragte:	liegen bei	werden nachgereicht	

6. Angaben über die beim beabsichtigten Betrieb sonst tätigen Personen (§ 19 Abs. 3 Nr. 5 bzw. § 13 Abs. 1 Nr. 4 StrlSchG): <i>Bei weiteren sonst tätigen Personen bitte Beiblatt anfügen</i>		
Angestellte Ärzte (§ 146 Abs. 1 StrlSchV):		
Nicht vorhanden		
Name:	Vorname:	Geburtsdatum:
Name:	Vorname:	Geburtsdatum:
Name:	Vorname:	Geburtsdatum:
Personal für die technische Mitwirkung (§ 146 Abs. 2 StrlSchV):		
Nicht vorhanden		
Name:	Vorname:	Geburtsdatum:
Name:	Vorname:	Geburtsdatum:
Name:	Vorname:	Geburtsdatum:
<i>(Nachweis über die Approbation, notwendige(n) Fachkunde bzw. Kenntnisse im Strahlenschutz sowie ggf. die letzte Aktualisierung sind dem Antrag beizufügen.)</i>		

7. Beschreibung der Röntgeneinrichtung:

Bezeichnung:

Hersteller:

Art der Anwendung:

Anschrift des Aufstellorts:
(falls abweichend zur Adresse des Antragstellers)

Raumbezeichnung:

Art der Änderung:
(bei wesentlichen Änderungen)

ggf. bisheriger Betreiber:

**8. Prüfbericht und Bescheinigung des behördlich bestimmten Sachverständigen
(§ 19 Abs. 3 Nr. 1 StrlSchG):**

Datum der Prüfung:

Prüfberichtsnummer:
(falls vorhanden)

Sachverständiger:

Der Prüfbericht des Sachverständigen

liegt bei

wird vom Sachverständigen direkt zugesandt

Ort, Datum

Name und Unterschrift Strahlenschutzverantwortlicher/
vertretungsberechtigte Person

Anlage zum Antragsformular „Beabsichtigter Betrieb einer Röntgeneinrichtung in der Tiermedizin“

Einzureichende Unterlagen:

Antragsteller:

(natürliche Person oder die vertretungsberechtigte Person bei einer juristischen Person)

Nachweis der Stellung der vertretungsberechtigten Person
(z.B. Handelsregisterauszug, Gesellschaftervertrag, Sonstiges)

Ggf. behördliche Fachkundebescheinigung und Aktualisierungsnachweis

Ggf. Approbationsurkunde

Strahlenschutzbeauftragter:

Für jeden Strahlenschutzbeauftragten eine individuelle Bestellung vorlegen, z.B. mit dem Formular "Bestellung eines Strahlenschutzbeauftragten"

Behördliche Fachkundebescheinigung und ggf. letzter Aktualisierungsnachweis

Approbationsurkunde

Bei mehr als drei Strahlenschutzbeauftragten: Namensliste als Anhang beifügen

Sonst tätige Personen:

Angestellte Tierärzte:

Behördliche Fachkundebescheinigung und ggf. letzter Aktualisierungsnachweis

Approbationsurkunde

Technische Mitwirkung:

Personen nach § 146 Abs. 2 Nr. 5 StrlSchV (z.B. TFA):
Letzter Aktualisierungsnachweis oder Nachweis der Kenntnisse

Röntgeneinrichtung:

Sachverständigenprüfbericht, sofern nicht direkt vom Sachverständigen zugesandt

Ggf. Abdruck des Bauartzulassungsscheins mit bestätigter Stückprüfung

Genehmigungsverfahren:

Im Genehmigungsverfahren sind außerdem folgende Unterlagen ergänzend vorzulegen:

Pläne/Skizze und Beschreibung der Raumaufstellung

Führungszeugnis nach § 30 Abs. 5 BZRG für Strahlenschutzverantwortlichen bzw. Vertretungsberechtigte Person

Führungszeugnis nach § 30 Abs. 5 BZRG für Strahlenschutzbeauftragte

Strahlenschutzanweisung nach § 45 StrlSchV